

Informationen zum Datenschutz

Das Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung des Landes Brandenburg möchte Sie mit nachstehenden Datenschutzhinweisen gemäß Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) über die Verarbeitung Ihrer Daten informieren:

Das Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung des Landes Brandenburg (MIL) verarbeitet im Falle Ihrer Bewerbung auf die ausgeschriebene Stelle Ihre Daten.

Verantwortlich für die Datenerhebung ist das Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung des Landes Brandenburg, Referat 13, Henning-von Tresckow-Straße 2 - 8, 14467 Potsdam.

Der/die Beauftragte für den Datenschutz ist erreichbar unter:

Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung
Henning-von-Tresckow-Straße 2 - 8
14467 Potsdam
Telefon: 0331/866-8062
E-Mail: dsb@mil.brandenburg.de

Ihre Daten werden für die Besetzung der ausgeschriebenen Stelle innerhalb des Geschäftsbereiches des Ministeriums für Infrastruktur und Landesplanung des Landes Brandenburg erhoben.

Ihre Daten werden auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchst. e DSGVO i. V. m. § 26 Abs. 1 des Brandenburgischen Datenschutzgesetzes verarbeitet.

Ihre personenbezogenen Daten werden an die fachlich zuständige Abteilung des Ministeriums für Infrastruktur und Landesplanung des Landes Brandenburg sowie, soweit diese fachlich zuständig sind, den Landesbetrieb Straßenwesen, Lindenallee 51, 15366 Hoppegarten, oder das Landesamt für Bauen und Verkehr, Lindenallee 51, 15366 Hoppegarten, weitergegeben, um das Stellenbesetzungsverfahren sachgerecht bearbeiten zu können.

Ihre Daten werden nach der Erhebung beim Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung des Landes Brandenburg gemäß § 26 Abs. 6 Satz 1 des Brandenburgischen Datenschutzgesetzes unverzüglich gelöscht, sobald feststeht, dass ein Dienst- oder Arbeitsverhältnis nicht zustande kommt.

Nach der DSGVO stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft das Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung des Landes Brandenburg, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde, wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden.

Wenn Sie sich an die Landesbeauftragte für den Datenschutz und für das Recht auf Akteneinsicht wenden möchten, können Sie diese wie folgt kontaktieren:

Die Landesbeauftragte für den Datenschutz und für das Recht auf Akteneinsicht
Dagmar Hartge
Stahnsdorfer Damm 77
14532 Kleinmachnow
Telefon: 033203/356-0
Telefax: 033203/356-49
E-Mail: Poststelle@LDA.Brandenburg.de

Weitere Informationen können Sie dem offiziellen Internetauftritt der Landesbeauftragten für den Datenschutz und für das Recht auf Akteneinsicht unter <http://www.lda.brandenburg.de> entnehmen.

Das Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung des Landes Brandenburg benötigt Ihre Daten, um Ihre Bewerbung bearbeiten zu können. Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben, können Sie im Rahmen des Stellenbesetzungsverfahrens nicht berücksichtigt werden.